



## Zahl des Monats: 16.423 Hektar für die Natur

Zahl des Monats: 16.423 Hektar für die Natur  
NABU-Stiftung bewahrt bundesweit wertvolle Lebensräume für bedrohte Tiere und Pflanzen  
16.423 Hektar Land befinden sich aktuell im Eigentum der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe. Damit bewahrt sie bereits eine Fläche so groß wie die Inseln Sylt, Poel und Borkum zusammen als streng geschützten Lebensraum für seltene und bedrohte Tiere und Pflanzen. Der Flächenkauf hat seit 1908 Tradition beim NABU, denn selbst in Naturschutzgebieten lassen sich strenge Auflagen zum Schutz gefährdeter Tiere und Pflanzen oft nur schwer gegen die Interessen von privaten Grundstückseigentümern durchsetzen. Mittlerweile schützt die NABU-Stiftung 264 Naturparadiese in ganz Deutschland. Nach dem Motto "Natur wieder Natur sein lassen!" können sich Laubmischwälder, Feuchtgebiete und ehemalige Tagebauflächen ungestört entwickeln. Für den Erhalt der Artenvielfalt der Agrarlandschaft setzt die NABU-Stiftung naturschonende Landnutzungskonzepte auf ihren Wiesen, Weiden und Äckern um. Mit dem Erwerb von 88 Hektar im Naturschutzgebiet "Südhang Ettersberg" bei Weimar beginnt die NABU-Stiftung aktuell den Aufbau eines neuen NABU-Naturparadieses. Bis 2018 sollen rund 289 Hektar Kalkmagerrasen, Streuobstwiesen und Wald erworben werden. Für die seltene Sperbergrasmücke, das bedrohte Braunkehlchen oder den gefährdeten Wendehals wie auch für schutzbedürftige Orchideen, Großschmetterlinge und Fledermäuse bietet der Südhang Ettersberg eine wertvolle Heimat. Weitere Informationen zur NABU-Stiftung Nationales Naturerbe: [www.naturerbe.de](http://www.naturerbe.de)  
Für Rückfragen: NABU-Pressestelle  
Tel. 030-284984-1510, -1952, -1958  
E-Mail: [presse@NABU.de](mailto:presse@NABU.de)  
"NABU-Zahl des Monats"  
Die NABU-Zahl des Monats stellt einmal monatlich einen interessanten statistischen Aspekt aus dem Themenbereich des NABU vor. Sie kann unter [www.NABU.de/presse/10766.html](http://www.NABU.de/presse/10766.html) abonniert werden und findet sich als feste Rubrik einmal monatlich im NABU Umweltpolitik-Newsletter. Zu bestellen unter [www.NABU.de/modules/newsletter](http://www.NABU.de/modules/newsletter)  
NABU-Pressestelle  
Kathrin Klinkusch  
Iris Barthel  
Britta Hennigs  
Nicole Flöper  
Tel. +49 (0)30.28 49 84-1510, -1952, -1722, -1958  
Fax: +49 (0)30.28 49 84-2000  
E-Mail: [presse@NABU.de](mailto:presse@NABU.de)

## Pressekontakt

Naturschutzbund Deutschland e.V NABU

10117 Berlin

[presse@NABU.de](mailto:presse@NABU.de)

## Firmenkontakt

Naturschutzbund Deutschland e.V NABU

10117 Berlin

[presse@NABU.de](mailto:presse@NABU.de)

Der Naturschutzbund Deutschland e.V. - NABU - möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für die Natur einzusetzen. Wir wollen, dass auch kommende Generationen eine Erde vorfinden, die lebenswert ist, die über eine große Vielfalt an Lebensräumen und Arten, sowie über gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und ein Höchstmaß an endlichen Ressourcen verfügt. Mehr als 390.000 NABU-Mitglieder setzen sich für die Natur ein - als aktive Umweltschützer oder engagierte Förderer. Sie sind in rund 1.500 lokalen Kreisverbänden und Ortsgruppen in ganz Deutschland organisiert und vornehmlich ehrenamtlich tätig.